



Bindeanleitung Gay Racoon Shrimp

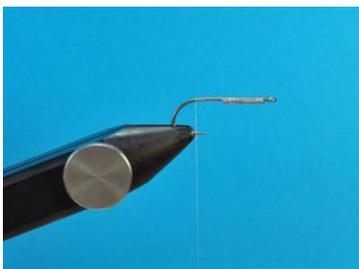
Eines der besten Shrimp Muster zum Meerforellenfischen, das wir kennen. Auf dem ersten Blick gleicht die Gay Racoon Shrimp der allseits beliebten Pattegrisen. Die Grannen des Finn Racoon Fells sind aber wesentlich elastischer als die Spey Hecheln, die bei der Pattegrisen verwendet werden. Somit erhält man ein Muster, das im Wasser nicht zu einem Strich zusammenfällt, sondern lebensecht einen Shrimp mit abwehrbereit nach hinten gestreckten Beinen imitiert.



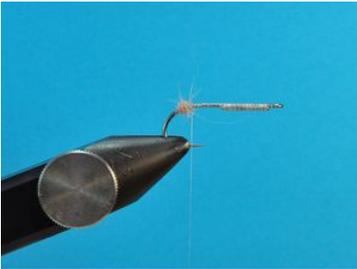
Materialliste:

Haken:	Saltwater Allround oder A.Jensen Saltwater #2
Bindefaden:	Veevus 6/0 pink
Beschwerung:	2 Stränge Bleidraht 1 mm
Beißwerkzeug:	Ein Bündel grizzly Hechelfibern unter einem Bündel Finn Racoon Fell
Fühler:	2 Diamantfasan Schwanzfibern natur
Dubbing:	SERIOUS Shrimp Dubbing pattegrisen
Augen:	Epoxy Shrimp schwarz
Rippung:	Monofli, ca. 0,16 mm
Körper-“Hechel“	EUMER Finn Racoon Zonkerstrip salmon
Rückenpanzer:	Thin Skin Fly Spex tan

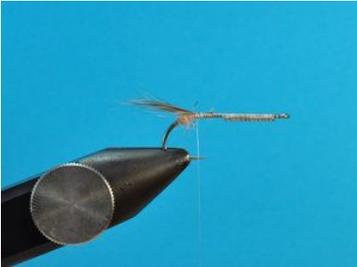
Bindeschritte:



Haken einspannen und im vorderen Bereich zwei kurze Stücke Bleidraht wie ein Kiel unter dem Haken einbinden. Den Bleidraht mit etwas Lack oder Sekundenkleber zusätzlich sichern. Danach eine Grundwicklung machen.



Eine kleine Dubbingkugel anbringen. Die Kugel dient dazu, die folgenden Beißwerkzeuge und Fühler etwas nach oben stehen zu lassen.



Ein Büschel Hechelfibern einbinden.



Ein kleines Büschel Finn Raccoon über den Hechelfibern einbinden. Die längsten Grannen sollen etwa doppelt so lang sein wie der Haken.



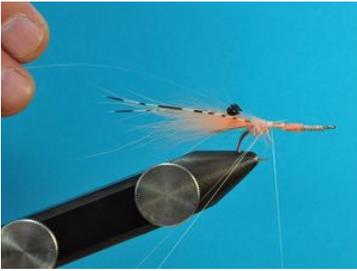
Zwei Fibern von der Diamantfasan Schwanzfeder V-förmig als Fühler einbinden.



Eine weitere Dubbingkugel anspinnen. Diese Kugel dient dazu, die nachfolgenden Augen anzuspreizen.



Zwei Shrimppaugen so einbinden, dass sie von der Dubbingkugel etwas nach oben und auseinander gedrückt werden.



Eine etwa 8 cm lange Dubbingschlaufe machen und ein etwa 20 cm langes Stück Monofil als Rippung einbinden. Man braucht zwar wesentlich weniger Monofil zum Rippen, kann es aber so besser greifen.



Aus einem Streifen Fly Spex einen Rückenpanzer zuschneiden, wie er auf dem Bild zu sehen ist. Der Panzer soll vom Ohr bis zu den Augen reichen.



Den Rückenpanzer direkt hinter dem Ohr am schmalen Ende so einbinden, dass er nach vorne zeigt.



Den Körper so dubben, dass er sich zum Ohr hin verjüngt



Einen etwa drei cm langen Finn Raccoon Zonkerstreifen gründlich auskämmen, so dass die Unterwolle nicht verfilzt ist. Danach in die Dubbingschlaufe klemmen, das Leder abschneiden und den Streifen auf doppelte Länge auseinanderziehen. Die Haare an der stumpfen Seite etwa drei mm neben der Dubbingschlaufe abschneiden.



Den Fellstreifen nun verzwirren und gründlich ausbürsten, so dass alle Haare abstehen.



Die Finn Racoon Haare nun wie eine Hechel über den Körper winden. Dabei darauf achten, dass die „Behechelung“ nicht zu dicht wird!



Nun den Rückenpanzer über den Körper klappen und mit dem Monofil abfangen und gleichmäßig rippen. Dabei darauf achten, dass der Rippungsfaden nicht schräg über den Rücken läuft, und dass man keine Haare nach oben zieht. Den Rippungsfaden am Ohr sehr sorgfältig sichern und einen kleinen Kopfknoten machen. Haare, die durch die Rippung heruntergedrückt wurden, mit einer Dubbingnadel wieder herausziehen.



Die Fliege gründlich ausbürsten, damit sich das Dubbing und die Finn Racoon Haare zu einem diffusen semitransparenten Körper vermischen und die Grannen wie abwehrbereite Garnelenbeine nach hinten zeigen. Den Kopfknoten mit etwas Lack sichern.

Die Gay Racoon Shrimp bekam von uns ihren Namen als scherzhafte Anspielung auf die Farbe. Das heißt aber nicht, dass sie nur in salmon pink erfolgreich fischt. Sie funktioniert auch hervorragend als „Grey Racon Shrimp“ oder in weiß.

Neben Meerforellen und Dorsche an der Ostseeküste fängt sie auch Wolfsbarsche in der Nordsee oder Stripper und Bluefish an der Ostküste der USA. Selbst als Tarponshrimp ist sie in der richtigen Größe ein tödliches Muster.